



Arbeitsablaufbeschreibung

Referat : 4 – FW-Einsatz

Sachgebiet : 4.6 – Arzt

Impfaktion 2009

Verteiler:

☐ LFK



☐ BFK



☐ Alle Florianstationen



☐ Alle Feuerwehren



☐ Bedienstete des LFK



☐



☐



Letzte Aktualisierung vom :

Allgemeines:

Diese Arbeitsablaufbeschreibung soll Aufschluss geben, wie die Impfkaktion 2009 seitens der Feuerwehren und der Bezirksfeuerwehrverbände reibungslos ablaufen soll. Dabei werden die Aufgaben genau definiert und beschrieben.

Phase 1:

Bestellung:

Die Feuerwehr meldet sich ab 4. November 2008 über die Homepage des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark unter www.lfv.stmk.at unter dem Programmpunkt „Login“ mit dem Benutzernamen und Passwort des Kursbuchungslogins an.

In diesem Bereich der Homepage befindet sich ein Symbol „Impfkaktion 2009“, hinter dem sich das Bestellprogramm befindet. Unter Angabe des Mitgliedes und der zu bestellenden Impfung (Diphtherie/Tetanus oder Hepatitis) wird pro Mitglied die gewünschte Impfung erfasst. Die Feuerwehr kann sich eine Bestellliste aller Impfungen ausdrucken. Details dazu mit einer genauen Anleitung der Software befinden sich auf der Homepage im Bereich des Programmes als Dienstanweisung zum Download bereitgestellt.

Phase 2:

Abrechnung:

Der Bezirksfeuerwehrverband meldet sich ab 10. Dezember 2008 über die Homepage des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark unter www.lfv.stmk.at unter dem Programmpunkt „Login“ mit dem Benutzernamen und Passwort des Bezirksfeuerwehrverbandes oder des Bezirksfeuerwehrkommandanten an.

In diesem Bereich der Homepage befindet sich ein Symbol „Impfkaktion 2009“, hinter dem sich das Abrechnungsprogramm befindet. Der Benutzer findet eine Liste der Feuerwehren vor, die eine Bestellung über das System erfasst haben. Durch einen Klick auf die jeweilige Feuerwehr wird eine Rechnung generiert, die ausgedruckt und verschickt werden muss. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, eine Einzahlungsliste für den Bezirkskassier auszudrucken. Dieser muss die Rechnungseingänge überwachen und den ausgewiesenen Gesamtbetrag dem Landesfeuerwehrverband überweisen.

Nach Erhalt der Rechnung ist der Feuerwehrekassier angehalten, den Rechnungsbetrag umgehend dem Bezirksfeuerwehrverband zu überweisen und die Einzelbeträge bei den Feuerwehrekameraden einzufordern.

Phase 3:

Bestellung:

Anhand der Bestellmengen im Bestellsystem bestellt der Landesfeuerwehrarzt die geforderten Mengen an Impfstoffen beim Lieferanten. Der Bezirksfeuerwehrverband muss dem Landesfeuerwehrverband eine Zustelladresse bekanntgeben, die als zentrale Auslieferungsstelle für den Bezirk dient. Voraussetzung dafür ist ein größerer Kühlschrank, der als Zwischenlager für die Impfstoffe dienen kann.

Auslieferung:

Die Orts-Sanitätsbeauftragten werden vom BFV-San-Beauftragten schriftlich in Kenntnis gesetzt, dass die Impfstoffe aus dem oben beschriebenen Lager abgeholt werden können und weisen in diesem Schreiben auf die Wichtigkeit hin, dass die Kühlkette eingehalten werden muss und aufgrund dessen die Impfstoffe umgehend in der Feuerwehr kühl gelagert werden müssen. Die Orts-Sanitätsbeauftragten holen die Impfstoffe ab und übernehmen die Verteilung in den Feuerwehren.

Kosten:

Hepatitis A + B :

Drei Impfungen sind notwendig, die Kosten für die beiden ersten Impfungen übernimmt das Feuerwehrmitglied selbst (2x € 40,-- = € 80,--), die dritte Impfung wird vom Landesfeuerwehrverband finanziert. Sollte jemand bereits Hepatitis A+B geimpft sein, besteht die Möglichkeit einer Überprüfung des Immunschutzes gegen Hepatitis B in Form einer Titerkontrolle, die vom Feuerwehrarzt durchgeführt werden kann.

Diphtherie-Tetanus-Kinderlähmung-Keuchhusten:

Die Auffrischungsimpfung kostet € 23,40 anstatt der handelsüblichen € 45,--

Lebring, am 4. November 2008

Für den Landesfeuerwehrverband
Der Landesfeuerwehrkommandant

LBD Albert KERN